

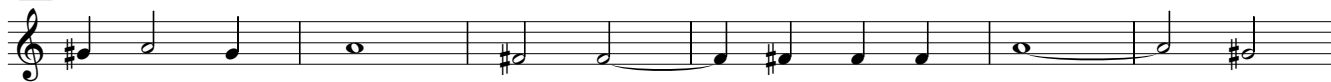
3. "Der große Tag des Herren" Johann Eccard (1553 - 1611)

Alt 1



1. Der gro - ße Tag des Her - ren naht, wann
2. Herr, stra - fest du die Sün - de, ist dein

[12]



es Got - ge - fällt. Doch wirds nicht lan - ge wäh - ren,
Ur - teil ge - recht. Hilf, daß ich Gna - de fin - de,

[18]



doch wirds nicht lan - ge wäh -
helf, daß ich Gna - de fin -

[23]



ren, so kommt das End der Welt. Drum, Mensch,
de, und sprich mich bö - sen Knecht von al -

[28]



bei - zeit dein Herz be - reit,
ler Schuld frei durch dein Huld,

[34]



steh auf vom Schlaf der Sün - den, da
daß ich der Straf ent - ge - he und

[40]



- mit dich nicht, Gott im Ge - richt mög un - buß - fer - tig fin -
recht be - reit, mit Freu - dig - keit, vor dei - nem Richt - stuhl ste -

[46]



den, mög un - buß - fer - tig fin - den, mög un - buß -
he, vor dei - nem Richt - stuhl ste - he, vor dei - nem

[51]



fer - tig fin - den.
Richt - stuhl ste - he.